

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 199.

Montag den 31. August 1868.

(289—3)

Nr. 10149.

Concurs-Kundmachung.

Am k. k. Gymnasium zu Gills ist eine Lehrerstelle für Geschichte, Geographie und philosophische Propädeutik mit dem Gehalte von 840 fl. ö. W. nebst dem Rechte auf Vorrückung in die höhere Gehaltsstufe von 945 fl. ö. W. und auf Decenalzulagen zu besetzen.

Bewerber um diese Stelle haben ihre vorchriftsmäßig documentirten Gesuche bis

15. September d. J.

im Wege der vorgesetzten Behörde bei der k. k. Statthalterei für Steiermark einzubringen.

Graz, am 12. August 1868.

Von der k. k. steiermärkischen Statthalterei.

(307—1)

Nr. 1111.

Concurs-Ausschreibung.

Zur Wiederbesetzung der in Erledigung gekommenen, in der IX. Diätenklasse rangirten Verwaltungsstelle in dem Carlaner Strafhause zu Graz mit dem Gehalte jährlicher 1050 fl. ö. W., dem Genusse einer Naturalwohnung und dem Bezuge der Naturalemolumente, bestehend in 12 Klafter 30zölligen Buchenholzes, 80 Pfund Glaskerzen und 48 Pfund Baumöl, wird der Concurs bis

20. September l. J.

ausgeschrieben.

Die Bewerber um diese Stelle haben ihre gehörig belegten Gesuche unter Nachweisung ihrer Sprachkenntnisse im vorgeschriebenen Wege bei der k. k. Oberstaatsanwaltschaft in Graz innerhalb des Concurstermines zu überreichen.

k. k. Oberstaatsanwaltschaft Graz, am 28sten August 1868.

(301—1)

Nr. 578.

Concurs-Ausschreibung.

Gemäß dem Erlasse des hohen k. k. Oberlandesgerichts-Präsidiums in Graz vom 23. August d. J. Praes. Nr. 3176, wird kund gemacht, daß bei den Bezirksgerichten Laas und Wippach je eine Adjunctenstelle mit dem jährlichen Gehalte von 800 fl. und dem Vorrückungsrechte in die Gehaltsstufe von 900 fl. ö. W., so wie mit der Einreihung in die IX. Diätenklasse zu besetzen sei.

Die Bewerber um diese Stellen haben ihre gehörig belegten Gesuche

binnen 14 Tagen

nach der dritten Einschaltung dieses Edictes in das Amtsblatt der Laibacher Zeitung bei dem gefertigten Präsidium im vorschriftmäßigen Wege zu überreichen.

Laibach, am 26. August 1868.

k. k. Landesgerichts-Präsidium.

(302—1)

Nr. 578.

Concurs-Ausschreibung.

Bei dem k. k. Landesgerichte in Laibach ist eine Gerichtsadjunctenstelle mit jährlichem Gehalte von 630 fl. und dem Vorrückungsrechte in die Gehaltsstufe von 735 fl., so wie mit der Zulage jährlicher 100 fl. ö. W. und der Einreihung in die IX. Diätenklasse zu besetzen.

Die Bewerber um diese Stelle haben ihre gehörig belegten Gesuche

binnen 14 Tagen

nach der dritten Einschaltung dieses Edictes in das Amtsblatt der Laibacher Zeitung bei dem gefertigten Präsidium im vorschriftmäßigen Wege zu überreichen.

Laibach, am 26. August 1868.

k. k. Landesgerichts-Präsidium.

(305—1)

Nr. 955.

Concurs-Ausschreibung.

Zur Besetzung der Baurathsstelle II. Classe mit 1800 fl. Gehalt bei dem Vande departement der k. k. k. Landesherrschaft wird hiemit der Concurs ausgeschrieben.

Bewerber um diese Stelle haben ihre documentirten Gesuche im Wege ihrer vorgesetzten Behörde bis

20. September 1868

bei dem gefertigten Landespräsidium einzubringen.

Klagenfurt, am 21. August 1868.

k. k. k. Landesherrschaft-Präsidium.

(297—3)

Nr. 826/pr.

Edict.

Bei dem k. k. Landesgerichte in Graz ist eine Rathsecretärstelle mit dem systemisirten Gehalte jährlicher 840 fl. und dem Vorrückungsrechte in die höhere Gehaltsstufe von 945 fl. in Erledigung gekommen.

Die Bewerber um diese Stelle haben ihre gehörig belegten Gesuche

binnen 14 Tagen

von der letzten Einschaltung dieses Edictes in das Anzeigebblatt der Grazer Zeitung auf dem vorgeschriebenen Wege bei dem Präsidium des k. k. Landesgerichtes Graz zu überreichen.

Graz, am 23. August 1868.

Der k. k. Landesgerichts-Präsident.

(299—3)

Nr. 826/pr.

Edict.

Bei dem k. k. Landesgerichte in Graz ist eine provisorische Dienersgehilfenstelle mit der jährlichen Löhnung von 226 fl. 80 kr. in Erledigung gekommen.

Die Bewerber um diese Stelle haben ihre gehörig belegten Gesuche

binnen 14 Tagen

von der letzten Einschaltung dieses Edictes in das Anzeigebblatt der Grazer Zeitung auf dem vorgeschriebenen Wege bei dem Präsidium des k. k. Landesgerichtes Graz zu überreichen.

Graz, am 23. August 1868.

Der k. k. Landesgerichts-Präsident.

(298—3)

Nr. 826/pr.

Edict.

Bei dem k. k. Landesgerichte in Graz ist eine Officialstelle mit dem systemisirten Gehalte jährlicher 630 fl. und eventuell eine gleiche Stelle mit dem Gehalte jährlicher 525 fl. und dem Vorrückungsrechte in die höhere Gehaltsstufe von 630 fl. in Erledigung gekommen.

Die Bewerber um diese Stelle haben ihre gehörig belegten Gesuche

binnen 14 Tagen

von der letzten Einschaltung dieses Edictes in das Anzeigebblatt der Grazer Zeitung auf dem vorgeschriebenen Wege bei dem Präsidium des k. k. Landesgerichtes Graz zu überreichen.

Graz, am 23. August 1868.

Der k. k. Landesgerichts-Präsident.

(304—1)

Nr. 732.

Vorladung

Der dem Steueramte in Gurksfeld zur Dienstleistung zugewiesene Steueramts-Assistent I. Classe Leopold Saterlin, welcher am 20. August l. J. in Gurksfeld hätte eintreffen sollen, bis zum 27ten August l. J. daselbst noch nicht eingetroffen ist, wird aufgefodert, längstens

binnen sechs Tagen,

von dem Tage der ersten Einschaltung dieser Vorladung gerechnet, an seinem Bestimmungsort ein-

zutreffen und über die bisherige Verzögerung standhaft zu rechtfertigen, widrigens derselbe aus dem Staatsdienste als entlassen erklärt wird.

Laibach, am 28. August 1868.

k. k. Finanzdirections-Präsidium.

(295 h—1)

Nr. 5638.

Kundmachung.

Bei der k. k. Finanz-Direction in Laibach findet am

16. September 1868

die Verpachtung des Bezuges der Verzehrungssteuer mit Einschluß des 20perc. außerordentlichen Zuschlages und der Gemeindefuschläge bei der Einfuhr in die Hauptstadt Laibach, dann der Linien-, Weg- und Brückenmauth, so wie der Wassermauth in Laibach statt.

Näheres enthält das Amtsblatt der Laibacher Zeitung Nr. 195 vom 26. August 1868.

Laibach, am 27. August 1868.

k. k. Finanz-Direction.

(287b—2)

Nr. 4193.

Kundmachung.

Im Bereiche der k. k. Finanz-Direction für Kärnten werden sämtliche Weg- und Brückenmauthen vom 1. Jänner 1869 an auf die Dauer bis Ende December 1869 oder auch auf die folgenden Solarjahre 1870 und 1871 im Wege der öffentlichen Versteigerung in Pacht gegeben werden.

Im übrigen wird sich in Betreff der bezüglichen Mauthstationen, der Ausrufspreise, des Ortes und der Zeit der Versteigerungsverhandlungen und der sonstigen Bedingungen auf die hierämliche Kundmachung in Nr. 191 vom 21sten August 1868 des Amtsblattes dieser Zeitung berufen.

Klagenfurt, am 18. August 1868.

k. k. Finanz-Direction für Kärnten.

(303—1)

Nr. 473.

Kundmachung.

Bei den k. k. Bezirksgerichten in Tschernembl, Großflatsch, Möttling und Reifnitz sind Gerichts-Adjunctenstellen mit dem Gehalte jährlicher 800 fl. und dem Rechte der Vorrückung in die höhere Gehaltsstufe zu besetzen.

Die Bewerber haben ihre gehörig belegten Gesuche

binnen 14 Tagen

vom Tage der dritten Einschaltung dieser Kundmachung in das Amtsblatt zur Laibacher Zeitung bei dem gefertigten Präsidium zu überreichen und nebst den allgemeinen Erfordernissen auch die Kenntniß der slovenischen Sprache in Wort und Schrift nachzuweisen.

Rudolfswerth, 28. August 1868.

kom k. k. Kreisgerichts-Präsidium.

(306—1)

Nr. 4037.

Edictal-Vorladung.

Folgende unbekannt wo befindliche Parteien werden hiemit aufgefodert,

binnen 6 Wochen

die unten bezifferten Erwerbsteuerrückstände beim Steueramte in Gurksfeld bei sonstiger Vöschung ihres Gewerbes zu berichtigen, als:

Erl Ignaz, Schlosser . . . 17 fl. 91 kr.

Scharlach Franz, Seisensieder 42 fl. 57½ kr.

Pollak Wenzel, Maurermeister 30 fl. 90 kr.

Gaier Johann, Brotbäcker . . 38 fl. 63 kr.

Zeiner Anton, Steinmetz . . . 7 fl. 79½ kr.

Gurksfeld, am 26. August 1868.

k. k. Bezirkshauptmannschaft.